

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0446/23/58 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0446/23	27.11.2023

Absender	
Fraktion AfD	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	11.12.2023

Kurztitel
Haushaltsplan 2024 - Ausreisepflicht durchsetzen!

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die vom Gesetzgeber geschaffenen Zwangsmaßnahmen intensiviert anzuwenden, um ausreisepflichtige Ausländer zur schnellst möglichen Ausreise zu bewegen. Gleichzeitig soll sich die Oberbürgermeisterin bei Landes- und Bundesregierung für eine Erleichterung von Abschiebungen einsetzen.

Begründung:

Mit Stichtag 01.01.2023 waren in Magdeburg ganze 733 ausreisepflichtige Ausländer aktiv gemeldet. Die Zahl der untergetauchten ausreisepflichtigen Ausländer liegt laut Stadtverwaltung bei weiteren 164 Personen. Laut der Verwaltung werden der Stadt pro ausreisepflichtigem Asylbewerber etwa 11.000 Euro erstattet, allein 10 Millionen Euro im Jahr. Eine auskömmliche und deckende Finanzierung müsste jedoch etwa 17.000 Euro betragen. Allein aufgrund dieses Fehlbetrages wird der Haushalt mit etwa 5 Millionen Euro belastet, die nicht für andere Aufgaben zur Verfügung stehen. Zusätzlich entstehen der Stadt Magdeburg vor allem im Personalbereich und bei der Vorhaltung von Infrastruktur zusätzliche indirekte Kosten. Die schnellstmögliche Beendigung der illegalen Aufenthalte und der damit verbundenen Entlastung des Haushaltes muss bei der Bearbeitung dieser Fälle oberste Priorität haben.

Christian Mertens
Fraktionsvorsitzender